

Lehrer bei der FSG

„Die Vermittlung von aktuellen Wirtschaftsinformationen in einem möglichst frühen Zeitpunkt liegt im Interesse von Schule und Wirtschaft“. Zu diesem Ergebnis gelangten die Teilnehmer einer Informationsveranstaltung, zu der die Wirtschaftsjuvenen Flensburg Lehrer Flensburger Gymnasien in die Flensburger Schiffbau-Gesellschaft eingeladen hatten. Bei einem Rundgang fand die Lehrwerkstatt besondere Aufmerksamkeit“. Es zeigte sich erneut, daß über berufliche Ausbildungsgänge und Beschäftigungsmöglichkeiten teilweise noch lückenhafte Vorstellungen bestehen,“ heißt es in einer Pressemitteilung der Wirtschaftsjuvenen. Erörtert wurden u. a. die Subventionspolitik im Schiffbau, die im Verhältnis zu ausländischen Mitbewerbern ungünstige Kostensituation, die Verkürzung der Arbeitszeit sowie die Notwendigkeit gezielter Umschulungs- und Fortbildungsmaßnahmen. Für viele Teilnehmer sei es schwer verständlich gewesen, daß trotz hoher Arbeitslosenquote im Raum Flensburg immer wieder Fachkräfte fehlten und dann im Hinblick auf Ablieferungstermine auf auswärtige Arbeitskräfte zurückgegriffen werden müsse.